



An den Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt München
Herrn Dieter Reiter
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München

München, 07.08.2018

ANFRAGE

Energieversorgung auf der Wiesn – Haben Festbezieher Wahlmöglichkeiten?

Jährlich werden auf dem Oktoberfest fast drei Millionen Kilowattstunden Strom und ungefähr 200.000 Kubikmeter Erdgas verbraucht. Mit der Menge an Strom könnten 1.100 Haushalte für ein Jahr versorgt werden und mit dem Verbrauch an Gas 85 Einfamilienhäuser ein Jahr lang heizen und Warmwasser erzeugen. Bei diesen Verbrauchsmengen ist es für jeden einzelnen Beschicker lohnenswert, einen günstigen Anbieter für Strom und Erdgas zu wählen. In den Betriebsvorschriften für das Oktoberfest 2018 ist nicht klar ersichtlich, ob die Festbezieher die SWM als Strom- und Erdgasanbieter nehmen müssen. Unter den Bestimmungen für die Stromversorgung zur Stromlieferung heißt es nur: „Sofern die Stromlieferung durch die SWM Versorgungs GmbH erfolgt, gelten die nachfolgenden veröffentlichten Preise...“. Bei den Bestimmungen für die Gasversorgung werden direkt die Erdgaspreise der SWM Versorgungs GmbH angegeben.

Wir fragen daher den Oberbürgermeister:

1. Können die Festbezieher ihren Stromanbieter frei wählen?
2. Wenn ja, wie werden diese darauf hingewiesen? Wenn nein, warum nicht?
3. Können die Festbezieher ihren Erdgasanbieter frei wählen?
4. Wenn ja, wie werden diese darauf hingewiesen? Wenn nein, warum nicht?

Initiative:

Mario Schmidbauer

weitere Fraktionsmitglieder: Johann Altmann, Dr. Josef Assal, Eva Caim, Richard Progl

BAYERNPARTEI Stadtratsfraktion

Rathaus, Marienplatz 8 • Geschäftsstelle: Zimmer 116 • 80331 München
Telefon: 089 / 233 – 20 798 • Fax: 089 / 233 – 20 770 • bayernpartei@muenchen.de